



6. Ausgabe

12. Dezember 2007

Verwaltungsgemeinschaft „Hohe Börde“ · 6. Ausgabe vom 12. Dezember 2007

21

Holunder - ein mittelalterlicher Arzneischatz der Kreuzritter

Vortrag zum Jahresende mit „Holunderwein bei Kerzenschein“

Nach dem Vorbild der Templer und der Johanniter entstand im Mittelalter zur Zeit der Kreuzzüge der Kreuzritterorden. Ursprünglich als Krankenpflege-Orden gegründet, wurde der Deutsche Orden (Ordo Teutonicus) vom Papst 1198 n. Chr. in den Stand eines Ritterordens erhoben. Zur typischen Ordenskleidung gehörte der weiße Mantel mit dem schwarzen Kreuz. „Helfen, Wehren, Heilen“, diesem Gelöbniß fühlten sich die Ordensbrüder verpflichtet. Eine Komturei der Kreuzritter befindet sich in Bergen zwischen Groß Rodensleben und Dreileben. 1340 - 45 wird Burchard von Dreileben als Großmeister des Ritterordens genannt. Einblicke in das medizinische Wissen und die wundärztliche Kunst des späten Mittelalters verdanken wir dem



Turm und Kapelle in Bergen

Ordensritter Heinrich von der Pfalzpaint (* um 1400 + 1465). Als praktisch tätiger Wundarzt versorgte er in vielen kriegerischen Auseinandersetzungen mehrere tausend Ritter und Söldner. Seine feldchirurgischen Erfahrungen und sein Wissen über den Einsatz und die Wirkung von pflanzlichen Be-

standteilen in wundärztlichen Rezepturen schrieb er in ein geheimes Feldbuch. Später wurde sein Buch „Wundärzney“ durch den aufkommenden Buchdruck verbreitet und somit das Wissen der mittelalterlichen Wundheilkunde bis heute bewahrt. In die medizinische Fachgeschichte ging Ritter Heinrich wegen sei-

ner Erstbeschreibung einer Nasentransplantation ein. In der Regel stellten die Wundärzte ihre Medikamente, Salben, Oele, Pflaster, Schmerz- und Narkosemittel selbst her. Eine große Anzahl von Rezepten in „Wundärzney“ enthalten Holunder. Für kühlendes Oel, heilende Salbe, Wundtrank und -bäder, alle Bestandteile des Holunders, ob Blatt, Blüte, Beere, Rinde oder Wurzel, wurden dafür verwendet.

(Quelle: Promotionsarbeit Claudia Richter 2003, Universität Würzburg)

Am 29. Dezember ab 17.00 Uhr können interessierte Besucher des Holunder-Kontors mehr zu diesem spannenden Thema erfahren.

Holunder-Kontor
Niederndodeleben
August-Bebel-Straße 14
Tel.: 03 92 04/6 62 58
www.holli-holler.de

Gemeinde Niederndodeleben

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
12. Januar 2008	14.00 Uhr	Rezeptbörse für hausgemachte Spezialitäten	Holunder Kontor	Heimat- u. Kulturverein